

Anlass für die Unternehmensbefragung

Deutschland strebt im Rahmen seiner Energiewende einen substantziellen Anstieg der Stromerzeugung aus erneuerbaren Energiequellen an, der durch vielfältige Politiken und Maßnahmen erreicht werden soll. Das Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung interessiert sich im Rahmen dieser Studie vor allem dafür, inwiefern diese in Deutschland bestehenden politischen Rahmenbedingungen die Innovationsaktivitäten von Herstellern und Zulieferern von Anlagen und Komponenten für erneuerbare Stromerzeugungstechnologien beeinflussen.



Ziel der Befragung

Ziel der Studie ist es, die Wirkungen der politischen Rahmenbedingungen für Innovationsaktivitäten von Herstellern und Zulieferern von Anlagen und Komponenten für erneuerbare Stromerzeugungstechnologien in Deutschland zu verstehen.

Ihr Nutzen

Als Teilnehmer an der Umfrage erhalten Sie nach Projektabschluss einen Bericht, der Ihnen einen aktuellen Überblick über Innovationsstrategien im deutschen Markt für Technologien zur Elektrizitätserzeugung aus erneuerbaren Energiequellen aufzeigt. In diesem Bericht werden aggregierte Ergebnisse aller teilnehmenden Unternehmen enthalten sein. Somit ermöglicht Ihnen der Bericht beispielsweise, Ihre eigenen Innovationsaktivitäten im Branchenvergleich anonym zu bewerten.

Bitte nehmen Sie an der Unternehmensbefragung teil!

Teilnehmerkreis

Hersteller und Zulieferer von Anlagen und Komponenten für erneuerbare Stromerzeugungstechnologien – insgesamt ca. 1.200 Unternehmen in Deutschland. In jedem Unternehmen soll eine Person (Geschäftsführer/in oder Leitende/r Angestellte/r) die zuständig ist für Unternehmensstrategie, Forschung und Entwicklung oder Vertrieb, und einen Überblick über die Produkte, Innovationen und die Geschäftspolitik hat, befragt werden.

Durchführung

Das Fraunhofer ISI hat das SOKO Institut für Sozialforschung und Kommunikation in Bielefeld mit der Durchführung der Telefonbefragung, die von Mitte April bis Mitte Juni 2014 stattfindet, beauftragt.

Ablauf

SOKO wird Ihr Unternehmen telefonisch kontaktieren, um einen Termin für ein Gespräch zu vereinbaren. Das Telefon-Interview wird ca. 20 Minuten dauern und sich auf folgende Themenblöcke beziehen:

1. **Einleitung:** Produktportfolio Ihres Unternehmen
2. **Policy Mix:** Ausbauziele, politische Instrumente und Rahmenbedingungen
3. **Innovation:** Art und Umfang der durchgeführten und geplanten Innovationsaktivitäten Ihres Unternehmens
4. **Marktumfeld:** Aktuelles Marktumfeld Ihres Unternehmens
5. **Wirtschaftliche Angaben:** Umsatz und Mitarbeiterzahl Ihres Unternehmens



Kontaktaufnahme

Sie können jederzeit die kostenlose Service-Nummer des SOKO Institutes **0800 5254500** anrufen, um einen Befragungstermin zu vereinbaren, zu verändern oder weitere Informationen zu der Studie einzuholen.

Datenschutz

Die durchführenden Institute tragen die volle datenschutzrechtliche Verantwortung. Alle Ihre Angaben werden streng vertraulich behandelt und nur in anonymisierter Form, d.h. ohne Namen und Adresse und nur zusammengefasst mit den Angaben der anderen Unternehmen ausgewertet. Die Ergebnisse lassen keine Rückschlüsse darauf zu, welches Unternehmen welche Angaben gemacht hat. Der Datenschutz ist damit voll und ganz gewährleistet.



Befragungsinstitut

Das SOKO Institut hat bereits im letzten Jahr im Rahmen eines vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU) vergebenen Forschungsprojektes zu den Beschäftigungswirkungen der Erneuerbaren Energien eine wissenschaftliche Telefon-Befragung der Unternehmen in der Branche der Erneuerbaren Energien durchgeführt, woran Ihr Unternehmen wahrscheinlich auch teilgenommen hat. Weitere Informationen zum SOKO Institut finden Sie im Internet unter www.soko-institut.de.

Die Unternehmensbefragung ist eingebettet in das dreijährige Forschungsvorhaben GRETCHEN, in dessen Rahmen die Auswirkungen des deutschen Policy Mixes auf die Entwicklung und Verbreitung von erneuerbaren Stromerzeugungstechnologien und den daraus resultierenden technologischen und strukturellen Wandel untersucht werden.

Vorgehensweise

In GRETCHEN kommen verschiedene Forschungsansätze und Methoden – wie diese Innovationsumfrage, aber auch Patent- und Netzwerkanalysen und eine makroökonomische Modellierung – zum Einsatz. Die empirischen Analysen erfolgen dabei auf Ebene der Firmen, des Sektors und der Volkswirtschaft.

Projektpartner

GRETCHEN wird von Wissenschaftlern und Wissenschaftlerinnen des Fraunhofer-Instituts für System- und Innovationsforschung (Fraunhofer ISI) in Karlsruhe, der Gesellschaft für wirtschaftliche Strukturforchung (GWS mbH) in Osnabrück und der Friedrich-Schiller-Universität Jena (FSU Jena) in Jena unter Koordination des Fraunhofer-ISI bearbeitet.

Förderung

GRETCHEN – und damit auch diese Innovationbefragung – wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) im Rahmen des Förderschwerpunkts „Ökonomie des Klimawandels“ gefördert.

Impressum

Herausgeber

Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung ISI
Breslauer Straße 48 | 76139 Karlsruhe

Stand

April 2014

Gestaltung

design.idee, büro_für_gestaltung, Erfurt

Bildnachweis

stockWERK/Fotolia.com; Stefan Körber/Fotolia.com;
Thaut Images/Fotolia.com

Druck

viaprinto, Münster

Ihr Ansprechpartner am SOKO Institut

Dr. Henry Puhe

SOKO Institut GmbH
Ritterstraße 19 | 33602 Bielefeld
Telefon +49 521 5242 100
Fax +49 521 5242 199
Email: puhe@soko-institut.de

Projektleitung am Fraunhofer ISI

Dr. Karoline S. Rogge

Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung ISI
Breslauer Straße 48 | 76139 Karlsruhe
Telefon +49 721 6809-126
Fax +49 721 680977-126
E-Mail: karoline.rogge@isi.fraunhofer.de

Internet

Weitere Informationen zum Projekt GRETCHEN und der Unternehmensbefragung finden Sie im Internet unter:
www.projekt-gretchen.de/innovation.html

Unternehmensbefragung

zu den Innovationsaktivitäten
von Herstellern erneuerbarer
Stromerzeugungstechnologien

